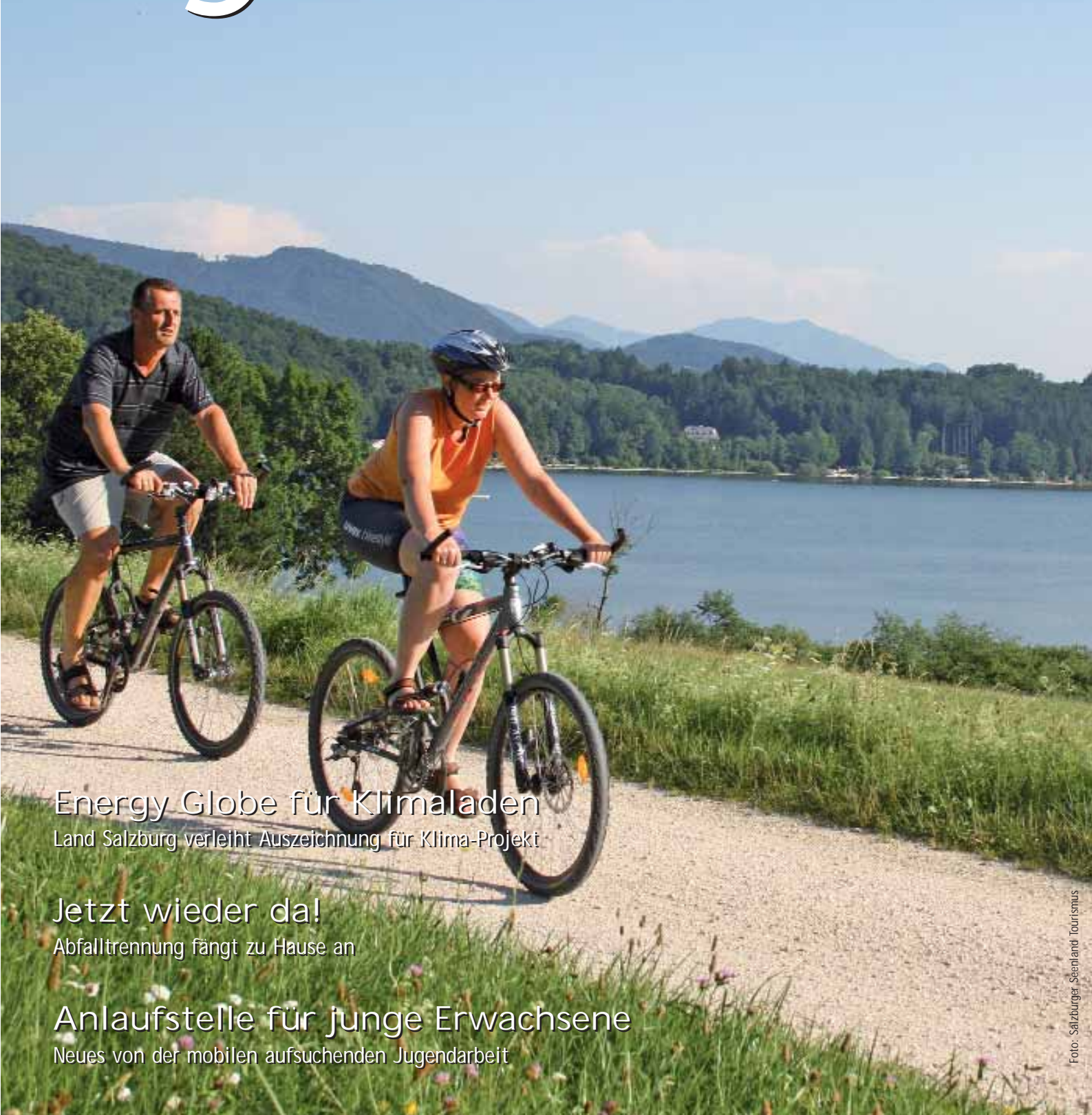


region**INFO**



Energy Globe für Klimaladen
Land Salzburg verleiht Auszeichnung für Klima-Projekt

Jetzt wieder da!
Abfalltrennung fängt zu Hause an

Anlaufstelle für junge Erwachsene
Neues von der mobilen aufsuchenden Jugendarbeit



Fotos: Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH

Fachgerechte Entsorgung als Beitrag zum Klimaschutz



ELEKTROALTGERÄTE SIND WERTVOLL.

Wetterextreme, schmelzende Gletscher, Hochwasser – die deutlichen Auswirkungen des Klimawandels sind nicht mehr wegzudiskutieren und schreien nach einem raschen Umdenken und bewussten ökologischen Handeln. „Jeder kann und muss etwas dazu beitragen – auch die Abfallwirtschaft steht vor neuen Herausforderungen“, erklärt Mag. Elisabeth Giehser, Geschäftsführerin der Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle (EAK).

■ Wieso ist das Sammeln wichtig?

Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält sekundäre Rohstoffe wie z.B. Gold, Kupfer oder seltenere Elemente wie Iridium, Lithium und Tantal. Diese „inneren Werte“ der Elektrogeräte sind bares Geld wert. So enthält beispielsweise eine Tonne alter Mobiltelefone mehr Gold, als eine Tonne Gold. Eine Waschmaschine besteht u.a. zu rund 60 Prozent aus Eisen, elf Prozent aus Kunststoff, fünf Prozent Glas und drei Prozent Nichteisenmetalle (Kupfer, Aluminium, etc.). Ein E-Herd beinhaltet sogar 83 Prozent Eisen. Alles wertvolle Metalle, die recycelt werden können

und somit zur Ressourcenschonung beitragen.

■ Raus aus dem Restabfall

Viele Elektroaltgeräte kommen in den Keller, auf den Dachboden oder in den Restabfall. Rund 12.000 Tonnen Elektrogeräte landen jährlich in der Restabfalltonne. Zudem hat eine aktuelle BOKU-Studie ergeben, dass in jedem österreichischen Haushalt rund acht ungenutzte Elektro-, Klein- oder Bildschirmgeräte gehortet werden. Das entspricht ca. 34 Mio. Geräten, die in den Haushalten gelagert und dadurch keiner umweltgerechten Verwertung zugeführt werden können. Bringen Sie jetzt kostenlos Ihre ausgedienten Elektrogeräte zum Altstoffsammelhof Ihrer Gemeinde und schaffen Sie so Platz in Ihrem zu Hause.

■ ReUse – Wiederverwenden statt Wegschmeißen

Eine weitere Möglichkeit Elektrogeräten eine zweite Chance zu geben ist die ReUse-Sammelaktion. In der Region gibt es in jeder Gemeinde einmal im Jahr eine ReUse – Sammlung direkt am Altstoffsammelhof. Ziel dieses

Projektes ist es, dass noch brauchbare Gegenstände nicht im Abfall landen, sondern über das Netzwerk der Caritas einem „zweiten Leben“ zugeführt werden.

■ Zukunft gestalten

Im Vergleich zu andern Ländern haben wir in Österreich Umweltstandards, die zu den besten der Welt zählen. Ressourcenknappheit und Klimawandel sollten uns eine Warnung und Ansporn sein, verantwortungsvoll mit unseren vorhandenen Rohstoffen und der Umwelt umzugehen. Gemeinsam können wir eine lebenswerte Zukunft gestalten. Der Weg zur Sammelstelle ist ein einfacher Schritt in die richtige Richtung!

INFO

■ **Fragen zu Elektroaltgeräten und Gerätebatterien?** Infos dazu finden Sie unter www.elektro-ade.at. Sowie bei der Abfallberatung des Regionalverbandes telefonisch unter 06217/20240 24 oder per Mail an umwelt@rvss.at.



LH Stv. Mag. Berthold mit den Preisträgern bei der Energy Globe Übergabe Ende Mai 2023. Für den Regionalverband Salzburger Seenland LAbg. Bgm. Ing. Simon Wallner, Obmann des Regionalverbands Salzburger Seenland und Dr. Gerhard Pausch. Foto: Land Salzburg

Energy Globe für die Ausstellung Klimaladen

AUSZEICHNUNG VOM LAND SALZBURG.

■ **Die Schülersausstellung** „Klimaladen – Was hat mein Konsum mit dem Klima zu tun“ wurde Ende Mai 2023 mit dem Energy Globe ausgezeichnet. Der Energy Globe wird jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Land Salzburg an Energie- und Klima-Projekte verliehen.

■ Themenbereiche

Der Klimaladen ist als Mitmach-Ausstellung für Menschen aller Altersgruppen, speziell aber für Schüler ab 10 Jahren konzipiert. In den fünf Themenbereichen Mobilität, Ernährung, Mode, Energie und Kreislaufwirtschaft und Elektronik und Digitalisierung werden die Teilnehmer zu Klimaprofis und wissen, worauf es ankommt, um klimabewusst(er) zu leben.

■ Spielaufbau

Informationen zu allen Bereichen werden durch Spiele und Aufgaben ergänzt. Sie sorgen dafür, dass das neu erworbene Wissen auch gleich angewendet werden kann. Bei einer symbolischen Einkaufstour durch die fünf Themenbereiche wird nicht nur der Geldwert abge-

rechnet, auch für die Klimaauswirkungen gibt es einen „Gewohnheits-Tracker“ zum Mitnehmen. Sie erinnern täglich daran, wie einfach es sein kann, auf unser Klima zu achten. Denn auch mit kleinen Dingen lässt sich Großes bewirken.

■ Projektpartner

Das Klimabündnis Salzburg, der Landkreis und die Biosphärenregion Berchtesgadener Land, die Wirtschaftsförderung GmbH Landkreis Traunstein und der Regionalverband Salzburger Seenland waren Partner bei der Entwicklung des Klimaladens. Diese wurde mit EU-Mitteln über den EUREGIO-Kleinprojekte Fonds gefördert.

■ Wie komme ich zum Klimaladen?

Der Klimaladen kann in Bayern und Salzburg ausgeborgt werden. Alle Informationen zu Fragen rund um freie Termine, Transport, Aufbau und Platzbedarf, sowie zum Online-Bereich der Ausstellung finden Sie hier unter: <https://klimaladen.euregio-salzburg.eu>



Foto: Salzburg radelt

Mitradeln und gewinnen: So einfach geht's

JEDE RADFAHRT ZÄHLT.

■ **Radfahren ist einfach**, schnell und tut gut. Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, schont Geldbörse und Umwelt. Jede Radfahrt zählt egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz. Radeln Sie mit uns. Wer sich registriert und bis 30. September 2023 mindestens 100 Kilometer einträgt, kann tolle Preise gewinnen. Seien Sie dabei, wenn ganz Salzburg radelt!

■ **Anmeldung auf** salzburg.radelt.at und die Wohngemeinde als Veranstalter angeben, für den Sie radeln.

■ **Radeln und Kilometer eintragen** – alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer zählen und können online über die Österreich radelt App eingetragen werden – auch Mittracken ist möglich. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen. Auch ohne Internet kann man mitmachen: Teilnahme-scheine erhalten Sie in der Gemeinde oder beim Klimabündnis Salzburg.

■ **Tolle Preise gewinnen** – informieren Sie sich auf salzburg.radelt.at/gewinnen über die verschiedenen Gewinn-Aktionen.



Neben gemeinsamen Freizeitaktivitäten werden auch Projekte mit den Jugendlichen veranstaltet, etwa die Revitalisierung des Skaterparks. Fotos: Hilfswerk Salzburg GmbH

Anlaufstelle für junge Erwachsene

NEUES VON DER MOBILEN AUFSUCHENDEN JUGENDARBEIT.

■ **Die Pubertät** ist eine aufregende Zeit im Leben Jugendlicher. Oft ist man ratlos, wenn es um Themen wie Ausbildung, Liebe oder Familie geht und man weiß nicht, an wen man sich wenden kann. Genau hier setzt die mobile aufsuchende Jugendarbeit in der Region an. Mit dem Angebot „outside“ sind die Jugendbetreuerinnen Katrin, Kinga und Verena an vier Tagen pro Woche in den Gemeinden Seekirchen, Neumarkt und Straßwalchen für junge Erwachsene präsent.

■ Niederschwelliges Angebot

Hier wird den Jugendlichen im Salzburger Seenland kostenlose Unterstützung ohne Voranmeldung geboten. So können die jungen Erwachsenen jederzeit Kontakt aufnehmen, nicht nur persönlich, sondern auch über die sozialen Medien. Auf der Instagram-Seite **outside.flachgau** sind die Jugendbetreuerinnen aktiv, dort findet man zudem aktuelle Veranstaltungen, Aktivitäten oder Beiträge zu „outside“.

■ Platz für Jugendliche

Die Jugendbetreuerinnen stehen jungen Erwachsenen für Beratung zu den verschiedensten Themen, Vermittlung zu anderen sozialen Angeboten und für Freizeitaktivitäten zur Verfügung. „Dabei möchten wir, in Abstimmung mit euch, abwechslungsreiche Freizeitangebote anbieten. Wir stehen beratend zur Seite, wo Eltern oder Freunde nicht weiterwissen. Unser Team ist für euch da, wenn ihr Hilfe braucht“, so Katrin. Die Jugendbetreuerinnen helfen bei:

- Lehrstellensuche (Lebenslauf und Bewerbungsschreiben)
- Stress in der Schule oder im Job
- Liebeskummer, Beziehungsstress oder schwere Situationen zu Hause
- Begleitung bei Behördengängen
- Vermittlung von Beratungsstellen
- Anderen Problemstellungen

■ **Das LEADER-Projekt** wurde in Kooperation mit den Gemeinden Neumarkt a. W., Seekirchen

a. W. und Straßwalchen sowie mit der Unterstützung des LAG-Managements Salzburger Seenland ausgearbeitet. Somit konnte das Team der Jugendbetreuerinnen des Hilfswerks in der Region aufgestockt werden.

INFORMATION UND KONTAKT

■ Mobile aufsuchende Jugendarbeit

„outside“. Das Team ist in den Gemeinden unterwegs und telefonisch, über WhatsApp oder Instagram erreichbar.

Katrin Krögner | +43 676 8260 2502

Kinga Lakatos | +43 676 8260 2004

Verena Prähauser | +43 676 8260 5556

outside@salzburger.hilfswerk.at

Du willst mehr wissen? Informiere dich zum Thema „Outside Flachgau“ über die Website, auf Instagram [outside.flachgau](https://www.instagram.com/outside.flachgau) oder direkt bei der Gemeinde Seekirchen, Neumarkt oder Straßwalchen!



Foto: VS Eugendorf/Alexandra Uhl



Foto: RVSS

Aktion „Sauberes Salzburg“ 2023

GEMEINSAM FÜR EINE SAUBERE UMWELT.

■ Zum mittlerweile 9. Mal luden die Salzburger Abfallbeseitigung Siggerwiesen (SAB) und die Flachgauer Abfallberater zur Flurreinigungsaktion „Sauberes Salzburg“ ein. Auch heuer waren im Salzburger Seenland wieder viele Freiwillige in den Gemeinden unter dem bewährten Slogan „Gemeinsam für eine saubere Umwelt“ unterwegs. Vielen Dank für den Einsatz!

■ Ein großes Dankeschön gilt zudem der Salzburger Abfallbeseitigung (SAB). Sie sponserte Säcke und Arbeitshandschuhe für die freiwilligen Helfer. Gesammelt wurde an Wiesen-, Straßen- und Waldrändern, entlang von Wanderwegen und Bächen. Unter den Fundgegenständen waren viele Verpackungsmaterialien, Flaschen, Dosen, Autoteile, Alteisen, Fahrräder, Bekleidung, etc.

■ Bauhöfe, Straßenmeistereien und viele Freiwillige sind bereits das ganze Jahr über mit dem Einsammeln von achtlos weggeworfenem Abfall beschäftigt. Durch die Aktion konnten 2023 im Flachgau durch ca. 5700 freiwillige

Helfer rund acht Tonnen an Abfällen eingesammelt werden. Dabei geht es neben dem Säubern der Straßenränder bei der Aktion „Sauberes Salzburg“, vor allem darum, Erfahrungen zu sammeln. Wer mitmacht der sieht, wie viel Abfall achtlos weggeworfen wird und mühsam eingesammelt werden muss. Eine Erfahrung, die prägt.

■ Haben Sie sich schon einmal überlegt, wie lange Abfälle zum Verrotten brauchen, die in der Landschaft landen? Eine kleine Kartonschachtel liegt ca. ein Jahr herum, bis sie sich in winzige Teilchen aufgelöst hat. Ein Zigarettenstummel braucht dazu schon 10-15 Jahre. Eine Alu-Dose mit 50-100 Jahren oder eine Plastikflasche mit bis zu 500 Jahren würde uns locker überleben, wenn sie nicht vorher jemand einsammeln würde.



Altstoffsammelhof-Betreuer sind gut informiert

FUNDIERTES WISSEN IST EINE WICHTIGE GRUNDLAGE FÜR GUTE ARBEIT.

■ Die Altstoffsammelhof-Betreuer der zehn Altstoffsammelhöfe im Salzburger Seenland leisten bemerkenswerte Arbeit. Sie sind für den reibungslosen Ablauf am Altstoffsammelhof zuständig. Ihnen obliegen viele organisatorische Aufgaben, die Betreuung der Bürger vor Ort, handwerkliche Tätigkeiten und Bürotätigkeiten. Sie sind Experten in einer sich ständig verändernden Abfallwirtschaft und müssen nicht zuletzt auf die Sicherheit beim laufenden Betrieb und bei der Problemstoffsammlung achten.

■ Im April 2023 fand der jährliche Erfahrungsaustausch für die Betreuer im Regionalverband Salzburger Seenland statt. Dort wurden die Umsetzung von Neuerungen besprochen und Erfahrungen von der täglichen Arbeit am Altstoffsammelhof ausgetauscht. Darüber hinaus sind die Betreuer laufend mit den Abfallberatern und dem Gefahrgutbeauftragten in Kontakt.

■ Exkursion am Nachmittag

Als erste Station besichtigten die ASH-Betreuer die Salzburger Abfallbeseitigung (SAB) in Bergheim. Nach einer informativen Führung am Gelände der SAB ging es zum neuen ASH Mattsee/Seeham, der im Dezember 2022 eröffnet wurde.



Foto: Austria Glas Recycling/Daniel Willinger

Das bringt's.

SO GEHT ALTGLAS-SAMMELN RICHTIG!

■ Leere Glasverpackungen

Zur Altglassammlung gehören alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas, z.B.:

- Flaschen (Wein- und Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl usw.)
- Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
- Parfumflakons
- Medizinfläschchen
- Einweg-Gewürzmöhlen aus Glas
- Gläserne Flaschenverschlüsse (z.B. Vinalok bei Weinflaschen)

Wichtig! Verschlüsse und Deckel vom Glas entfernen und gesondert entsorgen z.B. im Gelben Sack oder am Recyclinghof.

■ Alle anderen Glasprodukte

Bitte alle Glasprodukte die KEINE Verpackung sind in die Restabfalltonne oder zum Altstoffsammelhof bringen.

- Flachglas (Fensterglas, Windschutzscheiben etc.)
- Glasgeschirr (Trinkgläser, Vasen etc.)
- Hitzebeständige Einmachgläser
- Glühbirnen
- Spiegel
- Laborgläser (Borosilikatglas)

Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren bitte zurück in den Fachhandel oder zur Problemstoffsammelstelle.

■ Wieso ist die Trennung nach Farben wichtig?

Bereits ein kleiner Anteil an farbigem Glas im Weißglas führt zu Verfärbungen. Wussten Sie, dass eine einzige grüne Flasche 500 kg Weißglas grünlich färbt? Deswegen bitte: Buntglas zu Buntglas und Weißglas zu Weißglas. Danke!

■ Recycling

Werden Glasverpackungen sorgfältig und richtig entsorgt, sind diese zu 100 Prozent recyclingfähig. So können sie unendlich oft eingeschmolzen und neu geformt werden. Im ersten Schritt der Wiederverwertung muss das Altglas von Störstoffen befreit werden. Durch verschiedenste Stufen der Sortierung, vom Magneten, zur händischen Arbeit bis zur hochmodernen Anlage mit Luftdruck ist alles dabei. Anschließend wird das sortierte und zerkleinerte Altglas auf 1600°C erhitzt und geschmolzen und zu neuen Flaschen, Konservengläsern oder Medizinfläschchen geformt. Somit schließt sich der Kreis.



Foto: Salzburger Verkehrsverbund GmbH

Einsteigen und Losfahren

ANERKENNUNG ALLER KLIMATICKETS UND AUCH DER SUPER S'COOL CARD IN ALLEN FLACHGAUER NACHTBUSLINIEN.

■ Seit 28.04.2023 sind alle SVV-Zeitkarten in allen Flachgauer Nachtbuslinien gültig. Fahrgäste mit einer Zeitkarte brauchen kein Extra-Ticket. Der Nachtbus bietet Nachtschwärmern in Salzburg an Wochenenden und vor Feiertagen eine sichere Heimfahrtsmöglichkeit. Bisher wurden in den von den Gemeinden finanzierten Nachtbussen keine SVV-Tickets anerkannt.

■ Durch konstruktive Verhandlungen zwischen den Gemeinden, dem Regionalverband Salzburger Seenland, dem Regionalverband Flachgau I, und dem Salzburger Verkehrsverbund ist die Maßnahme im Sinne der Verkehrssicherheit und des Servicegedankens rasch umgesetzt worden.

■ Die Nachtbusse und Nacht-S-Bahn sind eine ganz wichtige Einrichtung für junge Menschen. Durch die Anerkennung der SVV-Zeitkarten werden die Busse noch besser und praktischer. Ganz einfach mit einer Zeitkarte ohne Mehrkosten sicher nach Hause fahren. Die Einzelfahrt kann auch weiterhin beim Lenker um € 4,50 gelöst werden.

INFO

■ Nähere Infos sowie aktuelle Fahrpläne finden Sie unter www.rvss.at/Nachtbus oder unter www.salzburg-verkehr.at/fahrpläne/nachtverkehr

Jetzt wieder da!

ABFALLTRENNUNG FÄNGT ZU HAUSE AN.

■ **Im Haushalt weiß man oft nicht**, wie man Verpackungsabfälle bzw. Wertstoffe am besten vorsortiert. Um dieses Problem zu lösen gibt es ab jetzt wieder neue farblich abgestimmte Sammeltaschen. Diese erleichtern das Vorsortieren zu Hause und sorgen für ein entspanntes Entleeren bei der Sammelstelle.

- Altpapier & Karton (rot)
- Weiß- & Buntglas (grün)
- Kunststoff- und Metallverpackungen (ocker)
- Elektro-Kleingeräte (beere)

Die Sammeltaschen können lange Zeit verwendet werden, haben eine Tragkraft von 30 kg und sind groß genug für die Sammlung zu Hause. Wenn sie voll sind, können sie bequem zum nächsten Sammelbehälter (gilt für Altpapier und Altglas) oder zum Altstoffsammelhof getragen und dort entleert werden. Die Sammeltaschen sind in vielen unserer Regionalgemeinden erhältlich. Infos dazu erhalten Sie beim Gemeindeamt.



Foto: RVSS

■ **Bitte achten Sie immer** auf sorgfältige Abfalltrennung. Besonders am Altstoffsammelhof ist es wichtig, hochwertige Sammelware ohne Fehlwürfe zu sammeln. Dadurch können Kosten eingespart und mehr Material wiederverwertet werden. Die Beschilderung am Altstoffsammelhof hilft Ihnen bei der genauen Zuordnung der Wertstoffe. Sollten Sie dennoch Fragen haben, stehen Ihnen die Betreuer der

Recyclinghöfe gerne zu Verfügung.

Danke für Ihr Engagement. Gemeinsam für eine saubere Umwelt!

INFO

■ **Aktuelle Öffnungszeiten der Altstoffsammelhöfe** unter: www.rvss.at/altstoff-sammelhoeft oder beim Gemeindeamt.

<p>Papier & Karton</p> <p>Was gehört dazu? Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte, Schreib- und Büropapier, Bücher, Hefte, Kuverts, Pappschachteln, Packpapier, Papiersäcke, Kartons, Wellpappe</p> <p>Wohin? Öffentliche Sammelbehälter mit rotem Deckel oder getrennt zum Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Taschentücher, Hygienepapiere, Getränkepackerl, Plastiksäcke, Folien, Schnüre</p> <p>Tipp: Große Schachteln und Kartons bitte zum Recyclinghof bringen. Öffentliche Sammelbehälter immer dicht befüllen.</p>	<p>Weiß- und Buntglas</p> <p>Was gehört dazu? <u>Ausschließlich Verpackungsglas:</u> Einwegflaschen (zB Saft, Sekt), Konservengläser (zB Obst, Marmelade)</p> <p>Wohin? Öffentliche Sammelbehälter für Weiß- und Buntglas oder zum Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Fensterglas, Glasgeschirr, Trinkgläser, Spiegel, Porzellan, Glühbirnen, Energiesparlampen, Bleikristall</p> <p>Tipp: Weiß- und Buntglas unbedingt sorgfältig trennen. Kapseln und Schraubverschlüsse von den Gläsern entfernen.</p>	<p>Kunststoff- und Metallverpackungen</p> <p>Was gehört dazu? <u>Ausschließlich Verpackungen:</u> Leere Kunststoffflaschen, Becher, Kunststoffsäcke und -folien, Saft- und Milchpackungen, Verbundstoffe, leere Alu und Weißblechdosen, Tierfutterdosen, Getränkedosen, Konservendosen, Alufolie, Metalldeckel</p> <p>Wohin? Gelber Sack, Gelbe Tonne, Getrennte Abgabe am Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Alle Gegenstände aus Kunststoff, die keine Verpackung sind wie Spielzeug, Wäschekörbe, Sportgeräte, Haushaltsartikel und alle Gegenstände aus Metall, die keine Verpackung sind wie Töpfe, Besteck, Elektrogeräte,</p> <p>Tipp: Verpackungen bitte falten oder zusammendrücken, um Volumen zu reduzieren Die Produktion von Verpackungen aus Metall ist energieaufwendig. Verwenden Sie wenig Metallverpackungen.</p>	<p>Elektro-Kleingeräte</p> <p>Was gehört dazu? Föhne, Bügeleisen, Mixer, Zahnbürsten, Rasierapparate, PCs, Drucker, Computermaus, Tastaturen, Radios, Handys, Werkzeuge, Spiel-, Sport und Freizeitgeräte</p> <p>Wohin? Zum Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Alle elektronischen Geräte, dessen längste Seitenkante länger als 50 cm ist.</p>

VERANSTALTUNGEN IM SALZBURGER SEENLAND | JUNI – AUGUST 2023 – www.rvss.at

■ 28.06.2023

NEUMARKT
Abschlussveranstaltung LEADER
„My View – Jugend macht Filmdokus“
Festsaal Neumarkt
18.00 Uhr

■ 29.06.2023-05.09.2023

SEEHAM
Seekonzert TMK Seeham
Strandbad Seeham
20.00 Uhr

OBERTRUM
Bierkabarett – Reinhard Nowak
„Endlich“
Braugasthof Sigl
20.00 Uhr

■ 01.07.2023

SEEKIRCHEN
Stadtfest Seekirchen

■ 01.07.2023-02.07.2023

HENNDORF
Waldfest
Waldfestgelände Henndorf

■ 01.07.2023

MATTSEE
Wein und Wasser – Weinfest
Seepromenade Mattsee

■ 03.07.2023

MATTSEE
Mattseer Diabelli Sommer –Janoska
Ensemble: The Big B's
Fahr(t)raum
19.00 Uhr

■ 05.07.2023

MATTSEE
Seekonzert TMK Mattsee
Seepromenade Mattsee
20.00 Uhr

■ 06.07.-10.08.2023

OBERTRUM
Trumer Sommerkino
Brauereigelände
19.00 Uhr

■ 07.07.2023

SEEKIRCHEN
Rupertifest & Frühshoppen
Rupertusplatz
SEEHAM
Theater Seebühne Seeham

„Der Floh im Ohr“
Seebühne Seeham
20.30 Uhr

OBERTRUM
Konzert TMK Obertrum
Brückenwirt Obertrum
20.00 Uhr

■ 12.07.2023

SEEKIRCHEN
1.Sommerkonzert Stadtmusik
Seekirchen
NEUMARKT
FLIMMERKISTE Neumarkt
Strandbad Neumarkt
19.00 Uhr

■ 14.07.2023

OBERTRUM
Trumer Triathlon

■ 15.07.2023

MATTSEE
Schlossberg Fest
Schlossberg Mattsee, 18.00 Uhr

■ 16.07 – 17.07.2023

BERNDORF
LJ-Frühshoppen - Lederhosenparty
Sportplatz

■ 21.07.2023

EUGENDORF
WAM – Wir am Marktplatz –
Platzkonzert
Marktplatz Eugendorf, 19.30 Uhr

■ 25.07.2023

HENNDORF
„World drowning prevention day“ –
öffentliches Langstreckenschwimmen
Strandbad Henndorf
ab 17.30 Uhr
OBERTRUM
Sommerschnitt bei den Obstbäumen
Pilgerbrunnen Obertrum am See
19.00 Uhr

■ 29.07.2023

SEEHAM
Konzert „Die Querschläger“
(((ECHO)))
Seebühne Seeham, 19.00 Uhr

■ 29.07-30.07.2023

MATTSEE
Lions Flohmarkt Kunst-Kitsch-Kram
Köstendorfer Landesstraße 6,
5163 Mattsee

■ 03.08.2023

HENNDORF
Straßentheater
Waldfestgelände
20.00 Uhr

■ 07.08.2023

OBERTRUM
Blutspende-Aktion
Z'enTRUM
15.00-20.00 Uhr

Sollen auch Ihre Veranstaltungen im regionalen Veranstaltungskalender aufscheinen?

Setzen Sie sich mit Ihrem Gemeindeamt in Verbindung. Dort hilft man Ihnen gerne weiter! Alle Veranstaltungen im Salzburger Seenland finden Sie unter:
www.salzburger-seenland.at/veranstaltungen

Sie möchten regelmäßig über die neuesten Themen und Veranstaltungen im Salzburger Seenland informiert werden?

Unter www.rvss.at können Sie sich für unseren Newsletter anmelden unter dem Unterpunkt Newsletter oder Sie bestätigen uns kurz per E-Mail, dass wir Ihre Daten erfassen dürfen. Sie können sich jederzeit vom Newsletter abmelden.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird bei den relevanten und menschenbezogenen Begriffswörtern auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet und durchgängig das männliche Geschlecht verwendet. An den entsprechenden Stellen sind alle anderen Formen gleichermaßen gemeint.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Regionalverband Salzburger Seenland, Seeweg 1,
5164 Seeham, Tel. +43 (0) 6217 / 20240,
office@rvss.at, www.rvss.at

Für den Inhalt verantwortlich:
LAbg. Bgm. Ing. Obmann Simon Wallner
Verlagsort: 5164 Seeham, Herstellungsort:
5400 Hallein
Layout: AO Design, Untersbergstr. 16,
5620 Schwarzach
Druck: Colordruck La Linea GmbH,
Kalkofenweg 6, 5400 Hallein



SOMMER-TIPP

Anmeldung zum Regionalverbandsnewsletter

Im Newsletter des Regionalverbandes Salzburger Seenland halten wir Sie über aktuelle Themen rund um die Umwelt- und Abfallberatung, LEADER-Region sowie Klima- und Energiemodellregion auf dem Laufenden. Auf der Website des Regionalverbandes können Sie sich auf der Startseite unter der Rubrik Newsletter anmelden oder Sie bestätigen uns kurz per E-Mail, dass wir Ihre Daten erfassen dürfen.

Sie können sich jederzeit wieder mittels „Abmeldebutton“ vom Newsletter abmelden.

